



## DAS KIND, DAS EINE KATZE SEIN WOLLTE

### Frühe Prägungen – Neue lebensfreundliche Botschaften integrieren

In ihrem Buch „Das Kind, das eine Katze sein wollte“ beschreibt die Psychoanalytikerin C. Eliacheff, wie empathische, einfache Botschaften eine heilsame Wirkung auf traumatisierte Babys und Kleinkinder haben können.

In diesem Workshop für max. 6 TeilnehmerInnen wird das verletzte innere Baby / Kleinkind (Somatisches Kind) ebenfalls durch Worte erreicht. Dadurch fühlt sich dieser sehr junge Teil gesehen und kann sich öffnen für neue, heilsame Botschaften. Damit dies möglich ist, muss sich das verletzte Somatische Kind gehalten und sicher fühlen. Mit Hilfe von Methoden aus der somatischen Trauma-Therapie für Babys und Kleinkinder wird die Integration der neuen, positiven Botschaften unterstützt.

**Daten:** 1. – 2. Juni 2019 (Sa – So) ; 30. – 31. 8. 2019 (Fr - Sa).  
Beginn am 1. Tag 10h, Ende am 2. Tag 16h.

**Ort:** Institut Asta, Oberer Graben 42, St. Gallen

**Preis:** Fr. 900.- (Fr. 450.- zahlbar bei der Anmeldung, Fr. 450.- bar im Kurs)

Bankverbindung Raiffeisen:	Institut Asta GmbH
Bahnhofstrasse 38	IBAN: CH78 8129 5000 0055 5767 0
9424 Rheineck	SWIFT -BIC RAIFCH22C95

**Leitung:** Jürg Grundlehner, Sozialpädagoge, lehrberechtigter Transaktionsanalytiker im Bereich Beratung, Paar und Familientherapeut, Supervisor BSO

Martina Zehnder, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Supervisorin, eigene Praxis in Zürich

**Anmeldung:** Bis 2 Wochen vor Seminarbeginn an [jgrundlehner@institut-asta.ch](mailto:jgrundlehner@institut-asta.ch) oder an [martina.zehnder@gmx.ch](mailto:martina.zehnder@gmx.ch) - oder direkt über das Kontaktformular der Homepage <http://institut-asta.ch/kontakt/kontakt-mail/>